



TERRAMethode

Exkursion im Heimatraum



1 Ackerbaubetrieb Nemt

Einen Betrieb erkunden

Hast du eigentlich eine Vorstellung davon, wie die Menschen in der Landwirtschaft arbeiten, welche Maschinen sie benutzen und wie sie ihre Erzeugnisse verkaufen?

Bei der Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebes könnt ihr dazu Näheres erfahren. Ihr werdet dabei feststellen, dass Landwirte wie Herr Döbelt vom Ackerbaubetrieb Nemt nicht nur Lebensmittel erzeugen, sondern auch die Landschaft im ländlichen Raum gestalten.

Eine Erkundung durchführen

1. Schritt: Orientieren

- Welchen Betrieb wollen wir erkunden?
- Wie gelangen wir dorthin?
- Wann soll die Erkundung stattfinden?

2. Schritt: Erkundung vorbereiten

Was wollen wir wissen und erfragen?

Zum Beispiel:

- Größe des Hofes
- Größe und Nutzung der Felder
- Art und Anzahl der Tiere
- Nutzung der Gebäude
- benötigte Maschinen
- Anzahl der Arbeitskräfte, ihre Tätigkeiten und Arbeitszeiten
- Vermarktung der erzeugten Produkte
- besondere Probleme

Wie können wir das erkunden? Durch:

- Befragen
- Zählen
- Fotografieren
- Anfertigen einer Skizze usw.

Was brauchen wir dazu? Zum Beispiel:

- Fragebogen
- Kassettenrekorder
- Pläne und Grundrisse
- Fotoapparat usw.

Wie wollen wir arbeiten? Zum Beispiel:

- in Einzelarbeit/in der Gruppe
- Wer übernimmt welche Aufgabe?

2



3



4



5



6



7



3. Schritt: Erkundung durchführen

- Erledigt die gestellten Arbeitsaufträge gewissenhaft.
- Stellt die Fragen klar und deutlich und seid dabei immer freundlich.
- Achtet auf Gefahrenstellen.
- Folgt immer den Anweisungen und Ratschlägen der Betriebsinhaber.
- Prüft in einer Schlusskontrolle, ob alle Aufträge erledigt sind.

4. Schritt: Ergebnisse auswerten und präsentieren

- Die einzelnen Arbeitsgruppen stellen ihre Ergebnisse vor.
- Diskutiert: Wie ist die Erkundung verlaufen? Was war gut? Was sagen die Ergebnisse in Bezug auf die Fragestellung? Was sollte man beim nächsten Mal besser machen?
- Wie sollen die Ergebnisse dargestellt und veröffentlicht werden? Zum Beispiel:
 - Wandzeitung
 - Präsentationsmappe
 - Beitrag in der Schülerzeitung
 - Ausstellung
 - Webseite der Schule
- Schickt auch ein Exemplar an den Betrieb

Surftipp

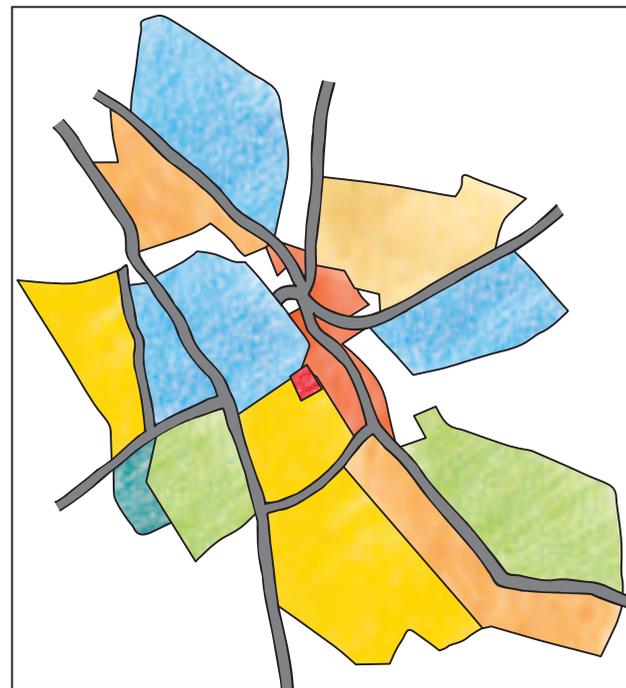
www.ima-agrar.de/index_Schule_Unterricht.htm

Eine Erkundung muss gut vorbereitet und organisiert sein. Mit den Arbeitsschritten auf diesen Seiten lassen sich zum Beispiel Landwirtschaftsbetriebe, Forstämter, Industriebetriebe, Banken und Behörden erkunden. Nur die Fragestellungen und die Ergebnisse sind unterschiedlich.



TERRAMethode

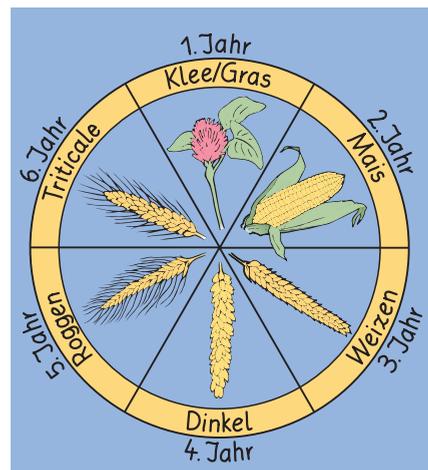
Exkursion im Heimatraum



- Nempt
- Ackerbaubetrieb und Milchgut
- Weizen
- Triticale
- Körnermais
- Erbsen
- Luzerne
- Bohnen
- Weg

Triticale ist eine Kreuzung aus Weizen und Roggen.

8 Bodennutzung auf dem Ackerbaubetrieb Nempt



9 Fruchtfolge auf den Feldern des Ackerbaubetriebes Nempt



10 Der Hackstriegel, ein wichtiges Arbeitsgerät



11 Das Lieferfahrzeug

12



Interview mit Herrn Döbel

Nele: Sie produzieren im Ackerbau nach den Regeln des ökologischen Landbaus. Was unterscheidet Ihren Betrieb dadurch von anderen Landwirtschaftsbetrieben?

Herr Döbel: Gemeinsam mit den meisten Landwirtschaftsbetrieben erzeugen wir gesunde Nahrungsmittel. Wir verzichten aber auf den Einsatz von chemischen Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln. Statt dessen versorgen wir unsere Böden mit organischen Düngemitteln und bearbeiten die Pflanzenbestände mit Hackmaschinen und Striegeln.

N: Warum arbeiten nicht alle Betriebe so?

D: Im ökologischen Landbau sind die Erträge deutlich niedriger, ihre Erzeugung macht aber viel mehr Arbeit. Deshalb sind die Produkte auch teurer. Es sind nicht alle Verbraucher bereit, mehr Geld für ihre Lebensmittel auszugeben.

N: Wer kauft Ihre Produkte?

D: Getreide wird an Mühlen zur Erzeugung von Mehl oder an Mischfutterbetriebe verkauft. Der Großteil unseres Gemüses wird zu Tiefkühlgemüse verarbeitet, Möhren und Rote Beete zu Gemüsesaft. Kartoffeln und Zwiebeln vermarkten wir nach der Ernte bis zum Frühjahr an Supermärkte.

N: Gibt es einen Hofladen?

D: Bisher nicht. Gemeinsam mit unseren Partnerbetrieben Landgut Nempt und Milchgut Nempt bringen wir mit Lieferfahrzeugen unsere Produkte direkt zu Familien in Leipzig, Wurzen und Umgebung. Mehr als 1000 Familien nutzen bereits diesen Service.

13

Ackerbau KG Nempt
René Döbel
Alte Poststraße 23
04808 Wurzen
Ortsteil Nempt

14

Betriebsspiegel Ackerbaubetrieb Nempt (2004)

<i>Betriebsgröße</i>	<i>850 ha</i>
<i>davon eigener Besitz</i>	<i>50 ha</i>
<i>Pachtland</i>	<i>800 ha</i>
<i>Bodennutzung</i>	
<i>Weizen</i>	<i>215 ha</i>
<i>Triticale</i>	<i>123 ha</i>
<i>Lupinen</i>	<i>31 ha</i>
<i>Körnermais</i>	<i>89 ha</i>
<i>Luzerne</i>	<i>210 ha</i>
<i>Kartoffel</i>	<i>44 ha</i>
<i>Erbsen</i>	<i>94 ha</i>
<i>Bohnen</i>	<i>25 ha</i>
<i>Zwiebel</i>	<i>7,5 ha</i>
<i>Möhren</i>	<i>8 ha</i>
<i>Rote Beete</i>	<i>3,5 ha</i>

Maschinen

6 Traktoren, 3 Hackstriegel, 3 Hackmaschinen, 1 Pflug, 1 Grubber, 1 Saatbettgerät, 1 Kartoffelroder, 1 Kartoffel-Legemaschine

Arbeitskräfte: 9

15 **Ein Arbeitstag während der Ernte (wetterabhängig)**

8.00 Uhr:
Einlagerung des geernteten Getreides aus der Nacht
10.00–11.00 Uhr:
Maschinenvorbereitung
11.00 bis gegen 22.00 Uhr:
durchgehender Mähdrusch und Abtransport des Getreides (für Pausen Abwechslung durch andere Mitarbeiter)
22.00 Uhr:
Feierabend aufgrund zunehmender Feuchtigkeit

Übrigens gibt es im Ackerbau von Mai bis Oktober Urlaubssperre.

Surftipp
www.landgut_nempt.de

- 1 Vieles ist im Ackerbaubetrieb Nempt anders als in „normalen“ Betrieben. Beschreibe Unterschiede.
- 2 Erkundet einen Betrieb in eurer Nähe.